



Die A321 VQ-BDA der Ural Airlines im nasskalten Salzburg. Diese A321 wurde 1999 als OO-SUC werksneu an Sabena ausgeliefert. Nach deren Ende flog sie bei Kibris Turk Hava Yollary, bis sie im September 2009 zu Ural Airlines gelangte.



Die Russen im nasskalten Salzburg

Die erste Auslandsreise des Clubs Airside Foto Zürich im 2010 führte ins kalte und bedeckte Salzburg. Im luxuriösen Mercedes-Bus ging es am Bodensee vorbei, gemütlich nach der Kaffeepause, weiter via München nach Salzburg. Trotz noch herrschender Dunkelheit warteten dort bereits 20 Spotter auf dem Fotohügel ungeduldig auf die Russen. Bald konnten alle den ersten **Ural Airlines** Airbus A320 ablichten. Kurz darauf kam die einzige Tu-204 der **KMV** zum «Abschuss». Die neue B737-800 der **Moskovia** und die **Aeroflot** Il-96 liessen die unterkühlten Füsse vergessen.

Etwas später stiessen die Kollegen des Partnervereins AFM aus München zu den Airsiders, um ein wenig zu fachsimpeln. Gemeinsam besuchte man den Hangar 7 von **Red Bull**. In den Hallen waren die P-38 Lightning, die Mitchell und die Caravan auf Schwimmern als Höhepunkte ausgestellt. Besonders beeindruckten die Lichtspiele über den Warbirds, welche sie in knalligen Farben erscheinen liessen. Im Hotel Laschenskyhof bezogen die Airsider die gemütlichen Zimmer, dann folgte ein deftiges Nachtessen mit den Münchner Freunden.

Um 19.30 Uhr zog es alle wieder zum Airport, denn sie wollten unbedingt eine Il-96 bei Nacht aufnehmen. Aus der geplanten halben Stunde wurden deren zwei in giftiger Kälte. Doch so bekamen sie zwei **Tatarstan** Boeing



Ebenfalls auf den Bermudas als VQ-BFR registriert, fliegt diese Boeing 737-883NG bei Moskovia Airlines. Aufgrund der hohen Importzölle für westliche Flugzeuge lassen viele russische Airlines ihre Maschinen ins Bermuda-Register eintragen. Nachdem die VP-B-Registrierungen ausgegangen sind, benützen die Bermudas auch VQ-B-Kennzeichen.



Auch Atlant Soyuz Airlines setzt mit der VQ-BBS eine Boeing 737-800NG ein. Die 2002 gebaute 737 flog zuvor als EI-CSY bei Ryanair.

737, eine von **Ukraine International** sowie den Ural Airlines Airbus A321, plus die Ilyushin Il-96 vor die Linsen. Anschliessend ging es zackig zum abgemachten Kegeltturnier mit dem AFM, wo es trotz einer vorangegangenen schlaflosen Nacht wieder 24 Uhr wurde.

Am nächsten Morgen, immer noch ohne Sonne, standen die beiden Yak-42 der **Tulpar Avia** und der **Centre Avia** auf dem Programm. Netterweise rollte die neue Dornier 328 Jet UR-DAV genau vor die Linsen. Kurz

nach Mittag setzten die Airsider ihre Fahrt in Richtung Innsbruck fort. Dort angekommen, machte sich just die S7 A320 aus dem Staub. Trotz ständiger Stauwarnungen trafen alle drei Stunden früher als erwartet wieder in Wettlingen zum Fahrzeugwechsel ein.

Wer auch an solchen Trips teilnehmen möchte, findet mehr Informationen auf der Website von Airside Foto Zürich.

Fotoreport Christian Brechbühl
www.airsidefoto.ch